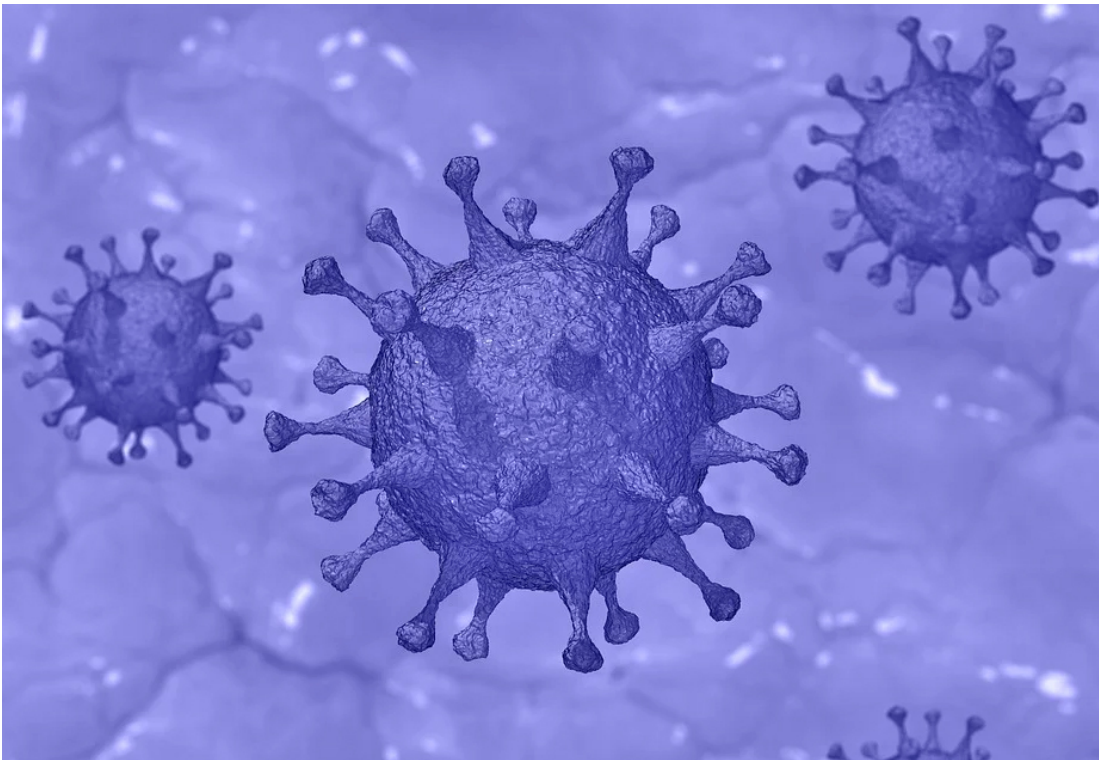


Wann sinken die Fall-Zahlen?



Die Corona-Infektionszahlen stabilisieren sich – allerdings leider aktuell auf hohem Niveau. Nicht nur Lothar Wieler, der Chef des Robert-Koch-Instituts, schätzt die Lage weiter als ernst ein. Als sehr ernst. Für den Landkreis meldet das Institut am heutigen Freitagmorgen 246,4 Fälle Neuinfizierter im Inzidenzwert – fast genauso viele wie gestern (249). Man müsse wieder auf einen Inzidenzwert von 50 kommen, denn erst ab diesem Wert können die Ämter die Kontakte von Infizierten wieder seriös nachverfolgen, betonte gestern Bayerns Ministerpräsident Markus Söder noch einmal ausdrücklich. Im Fokus: Die Kliniken und deren Personal(not). Kommenden Mittwoch wird er auf der Ministerpräsidenten-Konferenz mit Kanzlerin Angela Merkel und den Amtskollegen/-kolleginnen beraten, wie es im Dezember weitergehen soll ...

Das große Ziel sei, doch im Kreis der Familie Weihnachten feiern zu können, aber da habe man noch ein Stück Wegstrecke vor sich – und jetzt dann nur mehr einen Monat ZEIT, so Söder. Nicht in seinem Sinne war es gewesen, die Entscheidung über

die weiteren Schutz-Maßnahmen um zehn Tage nach hinten auf den kommenden Mittwoch zu verschieben.

Keine Entwarnung in der Stadt Rosenheim, die seit nunmehr drei Wochen schon im November-Lockdown ist (wegen der hohen Fallzahlen ein Wochenende eher). Das RKI registriert am heutigen Freitag 214 Fälle im Inzidenzwert.

Für den Landkreis Traunstein werden 282,5 Fälle gemeldet.

In Deutschland haben die Gesundheitsämter dem Robert-Koch-Institut 23.648 neue Corona-Infektionen binnen 24 Stunden gemeldet. Damit ist am heutigen Freitag leider ein neuer Höchststand erreicht worden.

Vor genau einer Woche war es mit 23.542 verzeichneten Fällen der bisherige höchste Wert gewesen seit dem Ausbruch der Pandemie.